

## Vereinsreise 2018

Am 15.-16. September 2018 begab sich der Turnverein Subingen auf eine imposante Reise in die Ostschweiz. Rund 30 Personen versammelten sich am frühen Morgen in Subingen bei der Mehrzweckhalle. Nach einer kurzen Begrüssung aller Anwesenden begann die Reise. Jenes, was uns erwartete, wurde uns verborgen. Der einzige uns bekannte Hinweis war, dass wir das Appenzellerland erkunden werden.

Der Car chauffierte uns nach Rohrschach. Für den kleinen Hunger rüsteten wir uns mit Popcorn aus. Am Zwischenziel angekommen, hiess es: „Ran an die Boote!“ Wir erklimmen die Pedalos und stachen in See. Nach der Fahrt auf dem Bodensee setzten wir die Carreise fort. Nächster Halt war der Heidener Witzweg. Wir genossen auf dem Spaziergang die schöne Aussicht auf den Bodensee, Süddeutschland und aufs Rheindelta. Im Anschluss dieser leichten Wanderung fuhren wir nach Oberegg. Dort begaben wir uns zu unserer Unterkunft. Nachdem wir uns eingerichtet hatten, marschierten wir zum Restaurant «Grünen Baum». Wir wurden kulinarisch verwöhnt und schlemmten ein leckeres Abendessen. Nach diesem Festmahl kehrten wir zur Unterkunft zurück und liessen den Tag ausklingen.

Am Sonntagmorgen, im Anschluss an das Frühstück, packten wir unsere sieben Sachen und wanderten zum Restaurant «St. Anton» in Oberegg. Da erwartete uns das Mountainboarding. Dies ist ein Fahrzeug, welches eine Mischung zwischen einem Skateboard und einem Snowboard ist. Mit Hilfe dieses Boards cruisten wir den Berg hinab. Es hat riesigen Spass gemacht! Als alle heil unten angekommen waren, fuhren wir mit dem Car in die Stadt Appenzell. Dort besichtigten wir die Landsgemeinde und das Restaurant «Drei Könige». Des Weiteren verköstigten wir uns mit einem kleinen Imbiss.

Später fuhren wir mit dem Car wieder zurück ins Wasseramt. Bei der Verabschiedung sah man viele glückliche und zufriedene Gesichter. Die den Organisatoren zu verdankende Vereinsreise ist sehr gelungen, da sie mit viel Spass, Action und sehr feinem Essen verbunden war. Ein herzliches Dankeschön allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für diesen genialen Ausflug.

Tim Guldemann